



INFRASTRUKTUR-GESELLSCHAFT
Das Kommunalunternehmen der
Gemeinde Straßlach-Dingharting

Infos zur Kanalisation

Der Kanal ist keine Müllkippe, auf der alles, was nicht mehr gebraucht wird, einfach entsorgt werden kann. Leider halten sich nicht alle daran, und so landet vieles in der Kanalisation, was dort nicht hingehört. Häufig lösen Fremdkörper im Kanalsystem Verstopfungen aus, die ganze Pumpwerke außer Betrieb setzen und zu Rückstau bis zu den Hausanschlüssen führen können. Dies verursacht unnötige Kosten, die am Ende von uns allen getragen werden müssen.

Was darf nicht in die Toilette / in den Kanal?

Alle flüssigen und festen Abfälle gehören nicht in die Toilette oder den Kanal, sondern in den Haus- oder Sondermüll!

Folgende flüssige Abfälle bereiten immer wieder Probleme:

- Fette aus privaten Haushalten, wie Fonduefett
- Benzin, Diesel, Motoröl, Altöl, Bremsflüssigkeit, Kühlerfrostschutz, Batteriesäure
- Dispersionsfarben, Lacke, Chemikalien
- Giftstoffe, wie Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel
- Tierische Abfallstoffe, wie Jauche, Gülle, Mist

Keinesfalls in die Toilette oder in den Kanal dürfen feste Stoffe wie:

- Hausmüll, Medikamente und Lebensmittelreste
- Zigaretten- und Zigarrenreste
- Kleidungsstücke, wie z.B. Strumpfhosen und Socken
- Windeln, Tampons, Binden, Slipeinlagen, Kondome
- Hygieneartikel wie z.B. Watte, Ohrenstäbchen, Feuchttücher, Rasierklingen
- Kleintier- und Vogelsand, Katzenstreu

Ansprechpartner:

Name: Frau Sabrina Beierbeck
Tel.: 08170 9300-32
E-Mail: sabrna.beierbeck@strasslach.de